

*Nimm' Dir deine
Stimmzettel
und mach' mit!*

Tag der
Entscheidung

22. September
2018

EBERSWALDER BÜRGERBUDGET 2019

**ALLE
VORSCHLÄGE**



Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder,

in dieser Broschüre finden Sie alle Vorschläge, die uns für das Bürgerbudget 2019 erreicht haben. Auf den Seiten 7 bis 26 finden Sie alle zur Abstimmung zugelassenen Vorschläge (Kriterien sind u.a. Zuständigkeit, Machbarkeit und Einhaltung der Kostengrenze von 15.000€ - weiteres dazu in der Satzung zum Bürgerhaushalt auf www.eberswalde.de). Die Vorschläge, die es aus verschiedensten Gründen leider nicht in die Abstimmung geschafft haben, finden Sie auf den Seiten 27 bis 35.

Lesen Sie sich die Ideen und Wünsche Ihrer Mitbürger*innen durch. Dabei können Sie sich auch schon ankreuzen, welcher Vorschlag oder welche Vorschläge Ihre Stimmtaler erhalten soll/en (Ankreuzen gilt nicht als Stimmabgabe). Merken oder notieren Sie sich die Nummern der Vorschläge und werfen Sie dann Ihre Stimmtaler in die jeweiligen Vasen.

Die Vorschläge werden wie folgt vorgestellt:

Nr. Titel des gültigen Vorschlages

kurze Beschreibung des Vorschlages

[Kosten] €



Nr. Titel des ungültigen Vorschlages

kurze Beschreibung des Vorschlages

Gründe, weshalb der Vorschlag nicht gültig ist

Familiengarten Eberswalde



Übersichtskarte

In der Hufeisenfabrik (Stadthalle) können Sie zwischen
10 und 18 Uhr Ihre Stimmtaler verteilen.

Alle 5 Stimmtaler in eine Vase oder aufteilen?
Sie entscheiden!



Nr.	Titel des Vorschlags (gültige Vorschläge)	Seite
01	Sanierungsmaßnahmen auf dem Gelände des Sportplatzes in Tornow	7
02	Sonnen- und Thermoschutz für die Fenster der Kita "Haus der Kleinen Forscher"	7
03	Sanierung der Zufahrt zur Gartensparte "Macherslust"	7
04	Neugestaltung der Parkanlagen der Stadt sowie Sitzbänke und Laternen im Antiken Stil	7
06	Sanierung des Gehweges der Breiten Straße (Bereich zwischen dem Supermarkt und Bahnübergang)	8
07	Zuschuss für den SV Motor Eberswalde e.V.	8
12	Sanierung des Treidelwegs	8
13	Sanierung der Gehwege der Kastanienallee	8
14	Ein Auslaufplatz für Hunde	9
15	Öffentliche Toilette im Park am Weidendamm (mobile Toiletten)	9
16	Ein Spielplatz für Spechthausen	9
17	Sanierung des Gehweges der Heegermühler Straße	10
18	Erstellung eines Konzeptes zur Gehwegsanierung	10
19	Obstbäume entlang des Karlswerker Weges in Tornow	10
20	Zusatzschilder für Straßen mit berühmten Namen (mit Erläuterungen)	11
21	Schachtische für den Park am Weidendamm	11
22	Sanierung des Teiches im Park am Weidendamm	11
24	Sitzgelegenheiten am Treidelweg	12
25	Solarlichtlampen am Treidelweg	12
26	Beleuchtung der Stadtpromenade	12
28	BMX-Anlage mit Sandhügel	13
30	Zusätzlicher Mülleimer am Drachenkopf	13
31	Hundekotbeutelspender vor Eberswalder Kitas	13
34	Ein Bodentrampolin für den Hort „Die coolen Füchse“	14
36	Ein Bodentrampolin und zwei Schaukeln für den Barnimpark	14
39	Zuschuss für die Anschaffung eines Kleinbusses an die Freie Gesamtschule Finow	14
40	Sitzgelegenheiten im Messingwerk-Park	14
41	öffentliche Trinkbrunnen in der Stadt	15
43	Offene Bücherschränke in Eberswalde ("Nimm ein Buch, gib ein Buch")	15
44	Hunde-WC's im Stadtgebiet	15
46	Kostenlose Busfahrausweise für 45 Ehrenamtliche	15
47	E-Bike-Ladestation an der Zainhammer Mühle	16
48	Zuschuss für Instandsetzungen an den Kanusportverein Eberswalder SV Empor e.V.	16

Nr.	Titel des Vorschlags (gültige Vorschläge)	Seite
49	Sanierung des Gehweges Breite Straße zwischen Haltestelle Ackerstraße und Georg-Friedrich-Hegel-Straße	16
50	Ein Rastplatz am Treidelweg (2-3 Bänke)	17
51	Kennzeichnung der 30er-Zone in der Fritz-Weineck-Straße	17
52	(viele, kleine) Blühende Grünflächen in der Stadt	17
53	Sanierung des Geh- und Radweges der Eberswalder Straße zwischen Kaufland und Wolfswinkel	18
54	Gestaltung der Kanalwand an der Zufahrt zur Clara-Zetkin-Siedlung mit Schüler*innen	18
55	Zuschuss für einen Wasserrettungsanhänger an die DRK Wasserwacht Eberswalde	19
57	Verkehrsspiegel gegenüber der Erich-Steinfurt-Straße	19
59	Spazierweg um die Drehnitzwiese in Eberswalde	19
60	Errichtung einer Wasserspiel- und Bewegungsanlage in der Kita "Zwergenland"	20
61	Höherer Zaun für den Bolzplatz der Kita "Haus der fröhlichen Kinder"	20
62	Eine Rollerbahn für die Kita "An der Zaubernuss"	20
63	Errichtung einer Außenterrasse im Krippengarten der Kita "Nesthäkchen"	21
64	Zuschuss für die Erneuerung der Heizungsanlage an den Eberswalder Forstfasching e.V.	21
66	"Daheim ist es am Besten. Eberswalde."-Tassen verteilen an Eberswalder*innen	21
67	Hol dir die Kultur zurück! -Zuschuss für den Kulturfonds des Studentenclub Eberswalde e.V.	22
68	Zuschuss für die Gestaltung eines Spielgartens an die Kita "Kleeblatt"	22
69	Herrichtung des Geh- und Fahrradweges durch den Wald (vom Zoo ins Brandenburgische Viertel)	23
70	Insektenhotels in Eberswalde	23
71	Mobile Sitzmöglichkeiten für den Park in der Friedrich-Ebert-Straße	23
72	Machbarkeitskonzept für einen nachhaltigen Gemüseanbau	24
73	Mehr Abfallbehälter im Stadtgebiet	24
75	Zuschuss für Fitnessgeräte (für Menschen in der 2. Lebenshälfte) an den Verein für Sport und Gesundheit Barnim e.V.	24
77	Einen Spielturm für den Spielplatz Kupferhammer	25
78	Zuschuss für digitales Lernen mit Tablets/Notebooks an die Kinderakademie	25
81	Eine Boule-Bahn im "Park am Weidendamm"	25
82	Sanierung der Einfahrt vom Karl-Marx-Ring zum Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e.V.	25
84	Erhaltungs-/Pflege-/Instandsetzungsmaßnahmen für bereits vorhandene "Bürgerbudgetprojekte"	26
85	Baumschutzmaßnahmen gegen Trockenheit	26
86	Mehr Bänke im Stadtgebiet	26
87	Zuschuss für neue Spielgeräte an die Kita "Villa Kunterbunt"	26

Nr.	Titel des Vorschlags (nicht gültige Vorschläge)	Seite
05	Zuschuss für Sportausstattung für den FSV Lok Eberswalde e.V.	27
08	Sitzmöglichkeiten für die Freilichtbühne im Familiengarten	27
09	Trinkstationen für Hunde in der Stadt	27
10	Ein Zebrastreifen für den Kupferhammerweg	28
11	Eine Bushaltestelle für die Biesenthaler Straße	28
23	Ein Zebrastreifen für die Friedrich-Ebert-Straße	28
27	Balkonbepflanzung des Wohnhauses in der Breiten Straße 114	29
29	Kastrationen von streunenden Katzen und Katern	29
32	Fahrräder für Kinder und Jugendliche des Heimverbundes "Kinderhaus am Wald"	29
33	Wegeschilder und Informationstafeln für den Naturlehrpfad "Eberswalder Heide"	30
35	Ein Wasserspielplatz im Barnimpark	31
37	Ein Hundeauslaufplatz im nicht genutzten Teil des Barnimparks	31
38	Zuschuss für einen neuen Tanzboden an das Tanzhaus Eberswalde	31
42	Zuschuss für einheitliche Wettkampfbekleidung an den TTC Finow GEWO	31
45	Wiederherstellung des Badeortes "Klein Ahlbeck"	32
56	Eine Rutsche für den Spielplatz der Grundschule Finow	33
58	Asphaltierung des Treidelwegs - Verbesserung für Radfahrer*innen und Fußgänger*innen entlang des Treidelwegs	33
65	Zuschuss für das Kinder- und Jugendtheater "Waggon-Komödianten" e.V.	33
74	Eine Räumlichkeit mit Klavier für Senior*innen und Kids (zum Wiederauffrischen und Lernen)	34
76	Eine Fußgängerampel für den Bereich Boldstraße/Kupferhammerweg	35
79	Zuschuss für die Herstellung einer Bewegungssportfläche an den Ostender Sportverein	35
80	Keine Überschwemmung der Biesenthaler Straße mehr bei Regen	35
83	Ein zweites WC-Häuschen für den Waldfriedhof Eberswalde	35

1

Sanierungsmaßnahmen auf dem Gelände des Sportplatzes in Tornow

Sanierung des Aufenthaltsraumes auf der Sportanlage, Neubau oder Sanierung des Gerätehauses zur Unterbringung von Werkzeugen zur Platzpflege sowie weitere notwendige Arbeiten am Sportplatz und Gebäude.

15.000 €**2**

Sonnen- und Thermoschutz für die Fenster der Kita "Haus der Kleinen Forscher"

Alle Gruppenräume sind den ganzen Tag der Sonneneinstrahlung ausgesetzt und aus diesem Grund überhitzt. Zusätzlich ist es beim Mittagsschlaf sehr hell. Abhilfe könnten z.B. abdunkelnde Thermorollos von Innen schaffen.

15.000 €**3**

Sanierung der Zufahrt zur Gartensparte "Macherslust"

Die Zufahrt zur Gartensparte Macherslust 2. Teil sollte saniert werden.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Es könnte ein Teilstück des Weges saniert werden.

15.000 €**4**

Neugestaltung der Parkanlagen der Stadt sowie Sitzbänke und Laternen im Antiken Stil

Die Parkanlagen der Stadt sowie die dortigen Sitzbänke und Laternen sollten im Antiken Stil neugestaltet werden.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Mit den Mitteln könnten 5 Bänke und Leuchten ersetzt werden.

10.000 €

6

Sanierung des Gehweges der Breiten Straße (Bereich zwischen dem Supermarkt und Bahnübergang)

Der Gehweg auf der Breiten Straße zwischen Supermarkt und Bahnübergang ist schon sehr gefährlich (hochgekommene Gehwegplatten). Es wäre schön, wenn dieser gemacht werden würde. Wenn die gesamte Strecke aus Kostengründen nicht zu machen ist, bitte ich bis zur Höchstgrenze von 15.000 € zu gehen.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstückes des Gehweges (ca. 80m) würde 15.000€ kosten.

15.000 €



7

Zuschuss für den SV Motor Eberswalde e.V.

Investition in Unfallschutz, Sporthalle und Sportgeräte - insbesondere für Kinder- und Jugendsport

15.000 €



12

Sanierung des Treidelwegs

Die Stellen, die durch Bäume beschädigt sind, sollten ausgebessert werden.

Anmerkung der Verwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Treidelwegs würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €



13

Sanierung der Gehwege der Kastanienallee

Die Bürgersteige der Kastanienallee sind reperaturbedürftig (Stolpersteine, unbequem für Rollatorfahrer, lose Platten, Auffüllen des Bodens um die Kastanien). Oft fällt im Winter die Beleuchtung aus.

Anmerkung der Verwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Gehweges (ca. 80m) würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €



14 Ein Auslaufplatz für Hunde

Eine Fläche, wo sich Hunde sich mal begegnen und zusammen austoben können ohne Leinenpflicht.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Kosten sind stark abhängig von der Flächengröße. Die Fläche sollte dabei mindestens 500m² betragen. Die Kosten sind nach oben hin offen, aber für 15.000€ könnte eine entsprechende Fläche eingezäunt werden (inklusive Tore, Hundekottütenspendner mit Mülleimer sowie Sitzgelegenheiten).

15.000 €



15 Öffentliche Toilette im Park am Weidendamm (mobile Toiletten)

Es gibt absolut keine Möglichkeit im Amonpark auf die Toilette zu gehen, außer im anliegenden Café, das für einen Toilettenbesuch auch gleich einen Euro will. Man könnte doch wenigstens für den Frühling, Sommer und Herbst einige DIXIS aufstellen, die vielleicht mit Bezahlschlössern versehen sind. Dann hätte man sogar noch ein Arbeitsplatz geschaffen für die Reinigung.

Anmerkung der Stadtverwaltung: mit den Mitteln könnten im genannten Zeitraum zwei mobile Toiletten aufgestellt werden, die täglich (Mo-Fr) gereinigt werden.

15.000 €



16 Ein Spielplatz für Spechthausen

Wir brauchen einen neuen Spielplatz für unsere Kinder.

Anmerkung der Verwaltung: Eine Eckkombination kostet ca. 15.000 Euro.

15.000 €



17 Sanierung des Gehweges der Heegermühler Straße

Der Gehweg der Heegermühler Straße sollte saniert werden.

Anmerkung der Verwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Gehweges (ca. 80m) würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €



18 Erstellung eines Konzeptes zur Gehwegsanierung

Die Gehwegsanierung scheint für die Eberswalder ein wichtiges Anliegen zu sein. Darum sollte sich die Stadt Eberswalde ein Konzept zur Umsetzung der Vorschläge zur Gehwegsanierung überlegen. Vorschläge sind ausreichend vorhanden, müssen nach Priorität geprüft und transparent umgesetzt werden.

15.000 €



19 Obstbäume entlang des Karlswerker Weges in Tornow

Alte Apfel-, Birnen-, Kirsch- und Pflaumensorten entlang des Feldweges in Richtung Karlswerk gemäß guter alter Tradition im Sinne einer Obstbaumallee

Anmerkung der Verwaltung: Der Karlswerker Weg ist ca. 800 m lang. Die Bepflanzung kann nur einseitig erfolgen, da auf der anderen Seite bereits Bäume und Sträucher stehen. Es könnten ca. 50 Bäume für ca. 5.000 Euro gepflanzt werden. Bis zum Ende der Entwicklungspflege kämen jährlich nochmal ca. 1.000 Euro hinzu.

8.000 €



20

Zusatzschilder für Straßen mit berühmten Namen (mit Erläuterungen)

Bei Straßenschildern mit berühmten Personen könnte eine kurze Erläuterung zu den Persönlichkeiten angebracht werden wie z. B. bei "Kantstraße". Möglich wäre das auch in Zusammenarbeit mit Schulen als Projekt.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Erarbeitung eines Konzeptes und die Kennzeichnung eines Teils der Straßen würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €



21

Schachtische für den Park am Weidendamm

Schöne Schachtische für den Park am Weidendamm zum Verweilen und Spielen. Fördert das Denken bei Jung und Alt.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Ein Schachtisch mit Sitzpollern würde ca. 2.000 Euro kosten. Es könnten im Park zwei errichtet werden.

4.000 €



22

Sanierung des Teiches im Park am Weidendamm

Veränderung, Instandsetzung, ökologische Sanierung der stehenden Gewässer

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Entschlammung des Teiches würde ca. 12.000€ kosten.

12.000 €



24

Sitzgelegenheiten am Treidelweg

Man kann sich nicht setzen, wenn man mal die Natur genießen will.

Anmerkung der Verwaltung: Auf dem Treidelweg im Stadtgebiet (ca. 14 km) befinden sich derzeit 48 Holzbänke und 42 Granitbänke. Da in den meisten Fällen zu jeder Bank auch ein Papierkorb gehört, werden Bänke dort aufgestellt, wo eine unkomplizierte Reinigung möglich ist.

10.000 €



25

Solarlichtlampen am Treidelweg

Solarlichtlampen am Treidelweg von der Teufelsbrücke zum Durchstich, so dass man Abends dort gefahrenfrei langlaufen kann.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Es könnte ein Teil des Treidelweges mit Solarlampen ausgestattet werden.

15.000 €



26

Beleuchtung der Stadtpromenade

Die Stadtpromenade in Eberswalde ist ein Anziehungspunkt, leider ohne Beleuchtung. In der Dunkelheit wird sie gemieden.

Anmerkung der Verwaltung: Mit den Mitteln kann ein Teil der Stadtpromenade beleuchtet werden.

15.000 €



28 BMX-Anlage mit Sandhügel

Wir sind eine junge Familien und wohnen im Stadtgebiet Nordend. Bei uns wohnen viele Kinder (Alter 7-12) die BMX, Fahrrad oder Skateboard fahren. Leider haben Sie in unserem Stadtteil und auch nicht im Stadtzentrum die Möglichkeit dies aktiv zu betreiben. Wenn es die Zeit der Eltern erlaubt, fahren wir in das Brandenburgische Viertel oder nach Finowfurt. Schön wäre es, wenn es im Stadtgebiet oder in den angrenzenden Stadtteilen noch eine Möglichkeit bestünde. Da die Kinder ja noch zu klein sind, um ins Brandenburgische Viertel zu kommen.

Anmerkung der Verwaltung: Eine Skateranlage würde ca. 50.000 Euro kosten. Jedoch könnte man mit 15.000€ ein BMX-Anlage mit Sandhügel ermöglichen.

15.000 €



30 Zusätzlicher Mülleimer am Drachenkopf

Installation eines zusätzlichen Mülleimers mit Ascher direkt im Bereich der Sitzbankgruppe um den Baum/die Statue.

1.000 €



31 Hundekotbeutelspender vor Eberswalder Kitas

Installation von Hundekotbeutelspender in der unmittelbaren Umgebung aller Eberswalder Kitas

Anmerkung der Stadtverwaltung: 26 Kindertagesstätten/Grundschulen/Horte = 26 Stationen

26 Stationen inklusive Versand = 10.500€

ca. 2m² Beton B25 = 250€

*Aufbau inklusive Schachtung, Fundament, Endmontage, doppelte Anfahrt = 3.250€
mögliche Kostenabweichungen = 1.000€*

15.000 €



34**Ein Bodentrampolin für den Hort „Die coolen Füchse“**

Die Hortkinder wünschen sich etwas spaßiges für den Hof. Der Kinderrat hat beschlossen, dass es ein Bodentrampolin werden soll.

15.000 €**36****Ein Bodentrampolin und zwei Schaukeln für den Barnimpark**

Ein Gummitrampolin und zwei richtige Schaukeln als Spielerweiterung im Barnimpark.

10.000 €**39****Zuschuss für die Anschaffung eines Kleinbusses an die Freie Gesamtschule Finow**

Für Projekt-/Kursfahrten von Schüler*innen, sowie die Absicherung von schulischen und Freizeitaktivitäten ist die Anschaffung eines Kleinbusses vorgesehen.

15.000 €**40****Sitzgelegenheiten im Messingwerk-Park**

Es existieren bisher lediglich 2 Bänke auf der größeren Parkanlage. Zusätzlich zu Holzstümpfen bzw. Edelstahl-Skulpturen (Sportgeräte?) gehören hier definitiv mehrere Verweilstationen für Tourist*innen, Besucher*innen bzw. ansässige Siedlungsbewohner*innen her.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Kosten für 5 Sitzbänke und 2 Abfalleimern belaufen sich auf ca. 9.000€

9.000 €

41 öffentliche Trinkbrunnen in der Stadt

Zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität der Stadt wäre der Bau von öffentlichen Trinkbrunnen an viel frequentierten Orten denkbar.

Anmerkung der Stadtverwaltung: ein Trinkbrunnen könnte gebaut werden

15.000 €



43 Offene Bücherschränke in Eberswalde ("Nimm ein Buch, gib ein Buch")

Errichtung von 3-4 kleinen stationären, verschließbaren Bücherschränken bzw. Bücherregalen, in die Jede/r ein oder mehrere Bücher legen kann und sich im Gegenzug ein oder mehrere Bücher nehmen kann ("Nimm ein Buch, gib ein Buch").

15.000 €



44 Hunde-WC's im Stadtgebiet

Um einen sauberen grünen Lebensraum für alle zu erhalten, wäre das eine große Hilfestellung durch die Stadt und ein deutlicher Appell an alle Bürger*innen mit Hund, selbst mehr Verantwortung für eine Umwelthygiene zu übernehmen.

Anmerkung der Stadtverwaltung: ca. 10 Stationenkönnten errichtet werden

7.500 €



46 Kostenlose Busfahrausweise für 45 Ehrenamtliche

Ausgabe von kostenlosen Fahrausweisen an Ehrenamtliche zur Förderung des Ehrenamtes.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Mit den Mitteln könnten ca. 45 Ehrenamtliche eine Jahreskarte der BBG erhalten. Hierzu müsste eine Förderrichtlinie erarbeitet werden.

15.000 €



47**E-Bike-Ladestation an der Zainhammer Mühle**

Viele Eberswalder*innen nutzen das kulturelle Angebot in der Zainhammer Mühle. Zunehmend befahren auch E-Bikes diesen beliebten Weg zur Stadtmitte, vorbei am Forstbotanischen Garten längs der Schwärze. Es wird vorgeschlagen am Gebäude der Mühle an einer öffentlich zugänglichen Stelle eine Ladestation für vier E-Bikes zu installieren. Das Vorhaben passt sich gut in das Vorhaben des Vereins „Die Mühle“ e.V. zur Inbetriebsetzung der im technischen Denkmal befindlichen Wasserturbine. Außerdem wäre eine komplette technische Lösung beginnend von der Wassernutzung an der Schwärze, einer Wasserturbine im technischen Denkmal bis zur Nutzung der Energie für die Entwicklung der Mobilitätsentwicklung demonstrativ darstellbar.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Errichtung einer Ladestation würde ca. 14.000 Euro kosten. Hinzu kämen jährliche Unterhaltungskosten von ca. 1.000 Euro.

14.000 €**48****Zuschuss für Instandsetzungen an den Kanusportverein "Eberswalder SV Empor" e.V.**

Zur Absicherung des Kindertrainings auf dem Wasser, wird ein neuer Außenborder für das Motorboot benötigt. Ohne dessen Einsatz ist ein sicheres Training nicht zu gewährleisten. Darüber hinaus sollen der Steg und die sanitären Anlagen in Stand gesetzt, bzw. erneuert werden. All dies passiert in Eigenleistung. Durch die Mitgliedsbeiträge können die Projekte jedoch nicht finanziert werden. Demnach sind wir zur Umsetzung der Projekte auf die Unterstützung durch das Bürgerbudget angewiesen.

15.000 €**49****Sanierung des Gehweges Breite Straße zwischen Haltestelle Ackerstraße und Georg-Friedrich-Hegel-Straße**

Der Gehweg in Höhe Kleingartenanlage "Rummelplatz" ist in einen desolaten Zustand und müsste dringend saniert werden.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Gehweges (ca. 80m) würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €

50**Ein Rastplatz am Treidelweg (2-3 Bänke)**

Da der Treidelweg zwischen Fußgängerbrücke (altes Kraftwerk Finow) und Chemische Reinigung Sponholz zu unserer Spazier- und Radstrecke gehört, wünschen wir uns an der Einengung des Finowkanals einen Rastplatz oder 2-3 Bänke zum Verweilen (4 ältere Damen, Sonnenplatz).

Der Treidelweg zwischen der Behelfsfußgängerbrücke über den Finowkanal in Finow/Ost und der Heegermühler Schleuse wird von vielen Finowern als Spazierweg genutzt. Etwa in Höhe des alten Kraftwerks, direkt am Kanal, bietet es sich an, Bänke aufzustellen bzw. einen kleinen Rastplatz anzulegen (ohne Überdachung). Es ist ein sonniger Platz mit herrlichem Blick über den Kanal auf die Finower Kirche.

5.000 €**51****Kennzeichnung der 30er-Zone in der Fritz-Weineck-Straße**

Kennzeichnung der 30er-Zone in der neuen Fritz-Weineck-Straße auf der Fahrbahn.

2.000 €**52****(viele, kleine) Blühende Grünflächen in der Stadt**

Ich fände es schön wenn wir nicht nur die tollen Grünflächen in Eberswalde hätten, sondern auch mit vielen Blumen die Insekten in unserer Region unterstützen würden. In der Friedrich Ebert Straße sind die Bäume von Lavendel und Co umgeben, das in der ganzen Stadt zu schaffen und kleine Flächen zu bepflanzen wäre nicht nur optisch schön sondern auch ökologisch eine Hilfe.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Sollte es zur Umsetzung des Vorschlages kommen, könnten verschiedene Flächen ausgesucht und umgestaltet werden.

15.000 €

53

Sanierung des Geh- und Radweges der Eberswalder Straße zwischen Kaufland und Wolfswinkel

Die Geh- und Radwege von Kaufland kleiner Stern in Richtung Berufsfeuerwehr bis Wolfswinkel müssen mal saniert werden. Mittlerweile stehen die Platten in verschiedene Richtungen, so dass vor allem ältere Menschen nicht sicher zum Bus oder nach Hause gelangen.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Gehweges (ca. 80 m) würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €**54**

Gestaltung der Kanalwand an der Zufahrt zur Clara-Zetkin-Siedlung mit Schüler*innen

Die vorhandene etwa 200 m lange Wand entlang des Oder-Havel-Kanals ist immer wieder Gegenstand unschöner Graffitischmierereien. Bereits mehrfach wurde durch Überstreichen der Graffitis versucht, diesen wenig einladenden Anblick an der Zufahrtsstraße zu beheben. Gegenwärtig befinden sich wieder zahlreiche Graffitis an der Wand, die wenig einladend aussehen. Da Überstreichen kaum dauerhafte Effekte bringt, wäre zu prüfen, ob über die Mittel des Bürgerhaushaltes ein stadtweites Schulprojekt zur Gestaltung der Wand imitiert werden könnte. In Absprache und in Zusammenarbeit mit dem WSA sollten Schulen aus dem Stadtgebiet aufgerufen werden, einen vorher festgelegten Teilabschnitt der Wand / pro Schule zu gestalten. Die Themen könnten frei gewählt werden oder unter einen Thema stehen z.B. „Eberswalde-meine Heimatstadt“. Die ehemalige Gestaltung der Turnhalle am Gymnasium Finow oder die Gestaltung der Hauswand am Bahnhofsring sollten als Vorbild genommen werden, die auch durch Laienkünstler verschönert wurden. Dieses Schulprojekt sollte mit Workshops unterschiedlicher Themenstellungen (z. B. Polizei, Sozialarbeiter, Künstler) begleitet werden, um Schüler zum Thema "Graffiti" zu sensibilisieren und über die strafrechtliche Komponente aufzuklären. Die Kosten für dieses Projekt sind durch uns nicht kalkulierbar. Es wird Geld für die Workshops und die Öffentlichkeitsarbeit benötigt. Ebenso fallen Kosten für die Gestaltung (Farbkosten) und Betreuung durch Graffitikünstler an.

15.000 €

55

Zuschuss für einen Wasserrettungsanhänger an die DRK Wasserwacht Eberswalde

Bitte helfen und unterstützen Sie die Wasserrettung des DRK Eberswalde bei der Beschaffung und Ausrüstung eines kombinierten Boottransport- und Materialanhängers. Mit unseren jetzigen Lösungen stoßen wir aktuell zunehmend an technische Grenzen . Um unseren Auftrag nicht aus den Augen zu verlieren, möchten wir einen Anhänger zur Wasserrettung beschaffen, mit dem unseren Auftrag zukünftig besser erfüllt werden kann. Der Anhänger ermöglicht es uns schnell und mit allem technischen Equipment zu den verunfallten Personen vorzurücken und zu helfen.

12.000 €**57**

Verkehrsspiegel gegenüber der Erich-Steinfurt-Straße

Anbringung eines Verkehrsspiegel gegenüber der Erich-Steinfurt-Straße (Torbogen) in Finow. Einmündung in die Angermünderstraße. Die Sicht nach rechts beim Linksabbiegen ist stark eingeschränkt.

3.000 €**59**

Spazierweg um die Drehnitzwiese in Eberswalde

Begehbarer, unbefestigter Spazierweg um die Drehnitzwiese. Besonders wünsche ich mir am östlichen Rand der Wiese einen Spazierweg auf der Trasse des bestehenden "Trampelpfades".

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Weges würde ca. 15.000 Euro kosten

15.000 €

60

Errichtung einer Wasserspiel- und Bewegungsanlage in der Kita "Zwergenland"

Erweiterung der Pflasterstrecke für einen Verkehrsparcour mit Wasserspiel- und Matschbereich.

15.000 €**61**

Höherer Zaun für den Bolzplatz der Kita "Haus der fröhlichen Kinder"

Um einen ungetrübten Spaß am Fußballspiel zu haben, wäre eine Erhöhung des Zaunes entlang des Bolzplatzes von Vorteil. Da die Bälle über den niedrigen Zaun fliegen, kommt es gehäuft zum Eingriff in den Straßenverkehr der Alexander-von-Humboldt-Straße.

15.000 €**62**

Eine Rollerbahn für die Kita "An der Zaubernuss"

Fahrrad fahren muss gelernt sein! Damit die Kinder der Kita "An der Zaubernuss" dies ohne Unfälle tun können, soll eine Rollerbahn rund um den unteren Spielplatz angelegt werden, so dass die Kinder nicht mehr wenden müssen, sondern einfach im Kreis fahren können - ob mit Roller, Laufband oder Fahrrad. Bisher gibt es nur einen kurzen gepflasterten Weg, auf dem es wegen des Wendemanövers und Gegenverkehrs oft zu Zusammenstößen kommt. Dies soll durch eine durchgängige Bahn verhindert werden, dafür wäre eine Finanzspritze wünschenswert.

15.000 €

63

Errichtung einer Außenterrasse im Krippengarten der Kita "Nesthäkchen"

Im Krippengarten der Kita Nesthäkchen soll für die Kleinsten eine Holzterrasse entstehen. Damit auch diese in den warmen Monaten des Jahres ihr Frühstück, Vesper oder Kaffee draußen genießen können.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Mit Einbau und TÜV-Abnahme sind für die Errichtung einer Außenterrasse 15.000 € erforderlich.

15.000 €**64**

Zuschuss für die Erneuerung der Heizungsanlage an den Eberswalder Forstfasching e.V.

Die Vorbereitungsarbeiten werden von unseren Mitgliedern und Helfern hauptsächlich im Herbst und Winter durchgeführt. Eine Heizung auf die Verlass ist, ist daher unabdingbar. Die aktuelle Anlage ist leider veraltet und funktioniert nicht zuverlässig. Um unseren Mitgliedern und Helfern das Arbeiten angenehmer zu gestalten, wollen wir eine neue Hallenheizung im Klimastall installieren.

7.500 €**66**

"Daheim ist es am Besten. Eberswalde."-Tassen verteilen an Eberswalder*innen

Es sollen Tassen mit dem Druck "Daheim ist es am Besten. Eberswalde." angefertigt und an die Bewohner*innenn der Stadt verteilt werden.

Anmerkung der Stadtverwaltung: es könnten ca. 5.000 Tassen angefertigt werden.

15.000 €

67

Hol dir die Kultur zurück! -Zuschuss für den Kulturfonds des Studentenclub Eberswalde e.V.

Der Studentenclub Eberswalde e.V. möchte 8-10 kulturelle Veranstaltungen innerhalb eines Jahres im Studentenclub Eberswalde durchführen, die sonst keine Finanzierung durch andere Träger erhalten würden und somit in Eberswalde nicht auftreten könnten. Alle Eberswalder*innen können dann Vorschläge für kulturelle Veranstaltungen (Kabarett, Theater, Band, o.a.) beim Studentenclub einreichen und per Internet-Voting werden die Vorschläge ausgewählt. Die Mittel werden allein zur Bezahlung der Gage/ Honorars der Künftler*innen eingesetzt und kommen auch nur denen zu Gute, um so einen freien Eintritt für alle Eberswalder*innen zu ermöglichen.

5.000 €**68**

Zuschuss für die Gestaltung eines Spielgartens an die Kita "Kleeblatt"

Die Kita "Kleeblatt" öffnete ihre Türen am 01. Februar 2018 zum ersten Mal. Sie befindet sich in der Spreewaldstraße 20/22 im Brandenburgischen Viertel. Seitdem besuchen unsere Kita 26 Kinder. Durch Umbaumaßnahmen wollen wir in Zukunft bis zu 75 Kindern einen Kita-Platz anbieten können. Aber mit unserem Haus muss auch unser Spielgarten wachsen. Der ist derzeit noch reichlich kahl. Auch wurde unser Spielgarten lange nicht zum Spielen genutzt und wenig gepflegt. Ein bisschen konnten wir schon richten aber von „wunderbar“ können wir noch nicht berichten! Neben Spielgeräten zum Klettern wollen wir uns eine Spielwiese zum Toben gestalten. Barfuß laufen um den Baum, ja das wär der Traum! Und aus diesem Grund bitten wir Sie um Ihre Hilfe.

15.000 €

69

Herrichtung des Geh- und Fahrradweges durch den Wald (vom Zoo ins Brandenburgische Viertel)

Der Radweg ist teilweise schwierig zu befahren, mit Unfallgefahr verbunden, da er sehr uneben ist, teilweise sehr sandig. Bei Nässe ist der Weg sehr morastig, schlecht zu nutzen und es spritzt vom schwarzen Boden der Schmutz hoch. Außerdem ist er nicht durchgängig ausgeleuchtet. Ein befestigter Radweg würde helfen. Ich fahre selbst mit dem Rad, nutze aber aus o.g. Gründen oft die Zoostraße, die jedoch recht schmal ist. Viele Radfahrer*innen würden sich freuen. Unter anderem wird er viel von Mitarbeiter*innen des Krankenhauses genutzt.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Weges würde ca. 15.000 Euro kosten

15.000 €**70**

Insektenhotels in Eberswalde

Seit einigen Jahren hat man das Gefühl, dass es immer weniger Bienen und Hummeln gibt. Gerade als Gärtner merkt man, dass bestimmte Blüten von Gemüse- und Obstpflanzen spät oder gar nicht mehr befruchtet werden. Vielleicht könnte diese Maßnahme zu einer Verbesserung der Situation beitragen.

Anmerkung der Stadtverwaltung: es könnten 10 Insektenhotels entstehen

10.000 €**71**

Mobile Sitzmöglichkeiten für den Park in der Friedrich-Ebert-Straße

Der kleine Park in der Friedrich-Ebert-Straße lädt zum Verweilen ein, erst recht, seit die neue Eisdielen eröffnet hat. Oft wird die Grünfläche auch zur kurzen Erholung von Kindergruppen oder HNEE-Studierenden genutzt. Leider fehlt es auf dem gesamten Stück an Sitzmöglichkeiten. Aus diesem Grund schlage ich die Aufstellung von mobilen Sitzmöglichkeiten vor. Diese können im Falle der Bebauung der Fläche schnell beraumt werden.

2.500 €

72

Machbarkeitskonzept für einen nachhaltigen Gemüseanbau

Von der Region für die Region // Wie wäre es mit biologisch angebautem Gemüse für eine gute Gemeinschaftsverpflegung? Kindertagesstätten und Schulen könnten so mit regional erzeugtem Gemüse versorgt werden. Dafür braucht es natürlich ein Konzept, dieses könnte mit den Mitteln des Bürgerbudgets erarbeitet werden.

15.000 €**73**

Mehr Abfallbehälter im Stadtgebiet

Wir möchten für unsere Enkel und Urenkel saubere Spielplätze und Wiesen erhalten und für alle Bürger*innen saubere Gehwege und Grünflächen. Deshalb schlagen wir das Anbringen von mehr Abfallbehältern, auch in den Nebenstraßen unserer schönen grünen Stadt vor.

Anmerkung der Stadtverwaltung: mit den Mitteln können ca. 15 Abfalleimer installiert werden.

10.000 €**75**

Zuschuss für Fitnessgeräte (für Menschen in der 2. Lebenshälfte) an den Verein für Sport und Gesundheit

Über 70 % unserer Mitglieder sind älter als 50 Jahre. Sie nutzen unsere Kursangebote um fit zu bleiben oder wieder fit zu werden. In unseren neuen Räumen die wir im Sommer in Finow in der Eberswalder Str. 131 bezogen haben, gibt es nun die Möglichkeit einige Geräte aufzustellen, um diese Altersgruppe außerhalb von Fitnesscentern die Geräte als erweitertes Angebot zur Verfügung zu stellen.

7.000 €

77**Einen Spielturm für den Spielplatz Kupferhammer**

Durch die Errichtung eines Spielturms würde der Spielplatz aufgewertet werden.

15.000 €**78****Zuschuss für digitales Lernen mit Tablets/Notebooks an die Kinderakademie**

Das Tablet/Notebook kann das Lernen kurzweiliger und aufregender werden lassen. Deshalb wollen wir den Schülern das Lernen am Tablet/Notebook ermöglichen. Dazu ist es um so besser, die Tablets/Notebooks gut aufbewahrt zu wissen, um unproblematisch und schnell mit ihnen zu arbeiten.

15.000 €**81****Eine Boule-Bahn im "Park am Weidendamm"**

Der Vorschlag beinhaltet die Herstellung einer oder besser zweier Boule-Bahn/en innerhalb einer öffentlichen Grünfläche. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um eine wassergebundene Decke. Boule wird erfahrungsgemäß von allen Generationen gut angenommen und bietet demnach eine große Nutzergruppe. Das Spiel ist einfach zu lernen und es bedarf keiner aufwändigen Spielutensilien wie bei anderen Ball- oder Kugelsportarten. Da Diebstahl und Vandalismus nicht auszuschließen sind, wären die Spielbälle von jedem Spieler selbst mitzubringen; der Kostenaufwand hierfür ist gering. Ein Schild mit den Regeln sollte ebenfalls an der Spielstätte aufgestellt werden.

6.000 €**82****Sanierung der Einfahrt vom Karl-Marx-Ring zum Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e.V.**

Ich würde vorschlagen, dass die Einfahrtsstraße (der Schotterweg am Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e.V.) in Richtung des Karl-Marx-Ring in Finow erneuert werden sollte.

15.000 €

84

Erhaltungs-/Pflege-/Instandsetzungsmaßnahmen für bereits vorhandene "Bürgerbudgetprojekte"

Es nutzt nichts, immer neue Projekte zu realisieren, die nachher nicht betreut werden. Deshalb ist es wichtig, vorhandenes Geld zur Pflege und Instandsetzung und damit zum Erhalt bereits vorhandener "Bürgerbudgetprojekte" einzusetzen.

10.000 €



85

Baumschutzmaßnahmen gegen Trockenheit

Die Stadt Eberswalde hat sich zum Ziel gesetzt jedes Jahr 100 neue Bäume im Stadtgebiet zu pflanzen, um das Stadtbild zu begrünen und Stadtklima zu verbessern. Die frisch gepflanzten Bäume reagieren besonders empfindlich auf Extremwetterlagen, wie Trockenheit, Frost und Sturm. Zum Schutz der Bäume schlagen wir Maßnahmen zur Bewässerung wie Bewässerungssäcke und Baumscheibenschutz vor.

10.000 €



86

Mehr Bänke im Stadtgebiet

Bänke für alte Leute im Stadtgebiet aufstellen

Anmerkung der Stadtverwaltung: 15 Sitzbänke könnten aufgestellt werden

15.000 €



87

Zuschuss für neue Spielgeräte an die Kita "Villa Kunterbunt"

Seit über 60 Jahren gehen Kinder von 0-10 Jahren in die Kita Villa Kunterbunt. Die Kinder sind fast täglich draußen und spielen, toben, lachen, experimentieren, forschen und entwickeln sich jeden Tag weiter. Dafür brauchen Sie unsere Unterstützung. Die Kinder im Elementarbereich wünschen sich eine neue Rutsche und neue Beschäftigung (Sinneswahrnehmung, physikalische Spiele, Memory) für draußen.

9.000 €



5

Zuschuss für Sportausstattung für den FSV Lok Eberswalde e.V.

Wir brauchen immer neue Trikots bzw. Fußballausrüstung. Es ist ein Nachwuchsverein und die Kinder wachsen.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Der FSV Lok Eberswalde e.V. hat Mittel aus dem Bürgerbudget 2018 erhalten. Somit können Vorschläge für diesen, gemäß der 3-Jahres-Frist, erst wieder zum Bürgerbudget 2022 zugelassen werden.

8

Sitzmöglichkeiten für die Freilichtbühne im Familiengarten

Bei Konzerten muss man immer lange stehen. Der Untergrund ist uneben, sandig und die Grasnarbe ist uneben. Bänke/Sitze wären toll, weil auch Ältere zum Konzert gehen.

*Anmerkung der Stadtverwaltung: Der Familiengarten verfügt über eine Bestuhlung für die Freilichtbühne, welche auch bei Konzerten zum Einsatz kommt. Jedoch bestehen die meisten Konzertveranstalter auf eine Stehvariante, um möglichst viel Publikum im Bühnenbereich unterzubringen. Auf den jeweiligen Eintrittskarten ist vermerkt, ob es sich um eine Stehvariante handelt. Auf Grund der Vorschriften der Versammlungsstättenverordnung sind Mischvarianten (Steh- und Sitzplätze) leider nicht möglich, weshalb zusätzliche Stühle nicht durch die Mitarbeiter*innen des Familiengartens ausgegeben werden dürfen. Jedoch besteht die Möglichkeit, sich persönlich mit dem Konzertveranstalter über das Mitbringen von Sitzgelegenheiten abzustimmen.*

9

Trinkstationen für Hunde in der Stadt

Trinkstationen für Hunde in der Stadt

*Anmerkung der Stadtverwaltung: es gibt leider keine Trinkstationen für Tiere, die für den öffentlichen Bereich geeignet sind. Alternativ kann Vorschlag 41 in Betracht gezogen werden, sofern durch die Tierbesitzer*innen eigene Behältnisse mitgeführt werden.*

10

Ein Zebrastreifen für den Kupferhammerweg

Zebrastreifen im Kupferhammerweg, in Höhe der Schleuse

Anmerkung der Stadtverwaltung: Für die Ausweisung von Fußgängerüberwegen (Zebrastreifen) sind entsprechend § 26 Straßenverkehrsordnung (Verwaltungsvorschrift) gewisse Anforderungen notwendig:

- *an Fußgängerüberwegen müssen notwendige Sichtbeziehungen vorhanden sein, die Erkennbarkeit liegt bei 100m bzw 50m (50 km/h bzw. 30 km/h)*
- *die Sichtweite von und auf die Wartefläche der Fußgänger muss mindestens 50m bzw. 30m mindestens betragen (50 km/h bzw. 30 km/h)*

Diese Anforderungen sind im Kupferhammerweg aufgrund der vorhandenen örtlichen Situation mit der Kurve nicht gegeben. Aus diesen Gründen kann dort ein Fußgängerüberweg nicht angeordnet werden.

11

Eine Bushaltestelle für die Biesenthaler Straße

Eine Bushaltestelle für die Biesenthaler Straße

Anmerkung der Stadtverwaltung: In der Biesenthaler Straße befindet sich keine Bushaltestelle, zuständig für die Linienführungen ist die Barnimer Busgesellschaft.

23

Ein Zebrastreifen für die Friedrich-Ebert-Straße

Als Familie kann man diese Straße sehr schwer überqueren, kaum jemand hält sich an das Tempo 30. Es gibt keinen günstigen Übergang! Die Friedrich-Ebert-Straße ist schwer zu überqueren (trotz 30er-Zone) da immer ein Auto kommt. Gerade für Kinder ist es schwer diese Straße zu überqueren. Die Friedrich-Ebert-Straße braucht einen Zebrastreifen auf Höhe des Kienwerder zum Park am Weidendamm.

Anmerkung der Stadtverordnung: Für die Ausweisung von Fußgängerüberwegen (Zebrastreifen) sind entsprechend § 26 Straßenverkehrsordnung (Verwaltungsvorschrift) gewisse Anforderungen notwendig:

- *Der Fußgängerverkehr muss gebündelt auftreten*
- *Ein Zebrastreifen in einer 30 km/h Strecke ist entbehrlich*

Die Anforderungen sind in der Friedrich-Ebert-Straße nicht gegeben.

27

Balkonbepflanzung des Wohnhauses in der Breiten Straße 114

Das Wohnhaus Breite Straße 114 ist besonders ansehnlich und an prominenter Stelle gelegen (Tor zur Stadt). Eine Begrünung (Balkonpflanzen) würde das Stadtbild aufwerten. Geranien müssen nicht sein, Petunien sind hübsch!

Anmerkung der Stadtverwaltung: Es handelt sich bei dem Einreicher nicht um einen Eberswalder Bürger. Weiterhin handelt es sich um Privateigentum.

29

Kastrationen von streunenden Katzen und Katern

Es gibt zu viele davon...leider auch in unserer schönen Stadt. Kastration von herrenlosen Tieren ist ein MUSS.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Grundsätzlich ergibt sich eine Zuständigkeit für die Stadt Eberswalde nur für Fundtiere nach dem Fundtierrecht. Dies sind entlaufene, verirrte bzw. verlorengegangene Tiere, welche einen Eigentümer bzw. Besitzer haben. Für herrenlose Tiere/Katzen ist die Stadt Eberswalde nicht zuständig, da diese keine Eigentümer bzw. Besitzer haben.

Sollten aber von den herrenlosen Tieren/Katzen Gefahren für die öffentliche Sicherheit oder Ordnung ausgehen, dann trifft die Ordnungsbehörde nach pflichtgemäßem Ermessen die erforderlichen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr. Dies ist derzeit jedoch nicht zu bejahen.

32

Fahrräder für Kinder und Jugendliche des Heimverbundes "Kinderhaus am Wald"

Unsere Kinder und Jugendliche wünschen sich für eine sinnvolle Freizeitbetätigung neue Fahrräder. Unsere Räder sind in die Jahre gekommen bzw. reichen für einen gemeinsamen Ausflug nicht aus. Für die Verkehrssicherheit benötigen wir dazu noch die Fahrradhelme und Schlösser zur Absicherung.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Der Träger des Heimverbundes "Kinderhaus am Wald" ist die Volkssolidarität. Deren Einrichtung Kita "Regenbogen" hat Mittel aus dem Bürgerbudget 2016 erhalten. Somit können Vorschläge für diese, gemäß der 3-Jahres-Frist, erst wieder zum Bürgerbudget 2020 zugelassen werden.

Wegeschilder und Informationstafeln für den Naturlehrpfad "Eberswalder Heide"

Für die Schilder werden 15.000,- Euro gebraucht. Die mögliche Anzahl der Schilder, die hierfür angeschafft werden sollen, richtet sich nach dem Preis für die einzelnen Schilder mit Tafelträger samt Aufstellungskosten. Rechnet man mit durchschnittlich 1.000,- Euro Gesamtkosten pro Schild, sind es 15 Schilder. Da die Wegeschilder aber günstiger sind als die Informationstafeln, kann man mit mehr Schildern rechnen. Siehe dazu auch: „www.lehrpfad-service.de“. Wegeschilder sollen den Besuchern helfen zu erkennen, wie die Wanderwege verlaufen. Sie sollen jeweils an den Zugängen aufgestellt werden. Die Informationstafeln sollen über die Fauna und Flora Informationen anbieten (also was man hier an Tieren und Vegetation vorfinden kann und wie eine Heide entsteht). Die „Eberswalder Heide“ ist zwar (im Gegensatz zur „Schönower Heide“) klein, aber dafür fein. Sie läßt sich zudem noch erweitern und hat einen wirtschaftlichen sowie touristischen Faktor. Eine blühende Heide zieht die Menschen aus nah und fern an. Die Blütezeit beginnt etwa Mitte August und geht bis in den Oktober hinein. Nicht unerwähnt sollte bleiben, dass man von der EU finanzielle Hilfen bekommen kann. So wurden dem Naturpark Barnim für die Schönower Heide bereits 336.294,00 Euro aus dem ELER-Fond (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes) bewilligt. Sinn und Zweck meiner Eingabe zum Bürgerbudget ist es, dass die Stadtpolitiker den Wert dieses Kleinods erkennen (was wohl noch nicht geschehen ist) und sie dieses Areal touristisch erschließen, einen Naturlehrpfad einrichten sowie das Gebiet dauerhaft schützen (samt umliegenden Wald). Und sollte der Finow-Kanal beschiffbar bleiben (die Entscheidung hierüber steht noch aus, Stand Anfang Mai 2018), ist es für die Schiffsführer und ihre Crew ein Grund mehr in Eberswalde vor Anker zu gehen, um in diesem schönen Naturstück wandern zu können. Man muss nur im Stadtmarketing entsprechend darauf aufmerksam machen. Hinweise und Links: „Eberswalder Heide“: Von mir so benannt, da diese Heidefläche auf Eberswalder Grund und Boden liegt. So erkennt man auch direkt, wo die Heide liegt - in Eberswalde. Sie ist ein kleiner Teil der „Barnimer Heide“ östlich der Start- und Landebahn des Finow-Flugplatzes an der L293.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Liegenschaft befindet sich nicht im städtischen Eigentum.

35**Ein Wasserspielplatz im Barnimpark**

Errichtung eines Wasserspielplatzes im Barnimpark ähnlich dem Wasserspielplatz in der Michaelisstraße.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Ein Wasserspielplatz würde mindestens ca. 20.000 Euro kosten (Geräte und Verlegung Wasserleitung) und würde somit die Kostengrenze überschreiten.

37**Ein Hundeauslaufplatz im nicht genutzten Teil des Barnimparks**

Errichtung eines Hundeauslaufplatzes im nicht genutzten Teil des Barnimparks, da dieser Teil kaum genutzt wird und durch Hundehalter schon des öfteren als Wunsch angesprochen wurde.

Ein Hundeauslaufplatz befindet sich dort bereits in Umsetzung und soll Mitte Oktober fertig sein.

38**Zuschuss für einen neuen Tanzboden an das Tanzhaus Eberswalde**

Aufgrund der Dämmung und Federung eines neuen Tanzbodens kann eine gesündere und bessere Trainingsmöglichkeit geboten werden.

Dieser Vorschlag wurde vom Einreicher zurückgezogen.

42**Zuschuss für einheitliche Wettkampfbekleidung an den TTC Finow GEWO**

Zur einheitlichen Wettkampfbekleidung mit Beflockung werden für den gesamten Verein 135 Trikot's benötigt. (2.500 €)

Anmerkung der Stadtverwaltung: Der TTC Finow GEWO hat Mittel aus dem Bürgerbudget 2018 erhalten. Somit können Vorschläge für diesen, gemäß der 3-Jahres-Frist, erst wieder zum Bürgerbudget 2022 zugelassen werden.

Vor 2 Jahren wurde der Wunsch der Eberswalder Bürger deutlich, Klein Ahlbeck wieder zum Anziehungspunkt für Erholungssuchende zu machen und dieses kleine Paradies wieder zum Leben zu erwecken. Leider wurde nur eine sehr geringe Summe von der Stadt zum Einsatz für die Baumassnahmen eingetragen (1000 €). Das reichte natürlich bei weitem nicht. Die ersten Arbeiten sind erfolgreich durchgeführt worden! Es sieht dort schon viel besser aus. Aber dabei darf es nicht bleiben. Viel kann und muss noch geschehen! Der Strandhang sollte oben befestigt werden, damit der schwarze Sand dort nicht den sauberen hellen Kies erneut verunreinigt. Der Hauptstrand muss wieder seine ursprüngliche Breite bekommen. D.h. Schilfgürtelrückschnitt, Gestrüpp und Unterholz müssen entfernt werden. Es könnte auch noch mehr heller Sand eingebracht werden. Die beiden weiteren Badestellen sollten auch wieder nutzbar gemacht werden. Der Steilhang benötigt nicht so viel Aufwand, aber die gegenüberliegende Badestelle, Richtung Containerbahnhof, ist vollkommen verschwunden. Selbst für Angler ist dort nicht mehr viel Spielraum. Kurzum das ganze Gewässerareal benötigt eine weitere Sanierung. Klein Ahlbeck war vor 30 Jahren ein schöner See mit weißem Strand. Das kann er wieder werden. Ich bedanke mich für die Möglichkeit, mein Anliegen hier vorzutragen und hoffe auf eine positive Entscheidung, für dieses schöne Stück Eberswalde und für seine Bewohner.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Durch den städtischen Bauhof wurden Sitzbänke, Tische und Papierkörbe aufgestellt sowie der Badestrand wiederhergestellt. Weiterhin erfolgt der Baum- und Strauchschnitt kontinuierlich. Für den Schilfgürtelrückschnitt müsste eine Genehmigung seitens der Unteren Naturschutzbehörde eingeholt werden. Ein weiterer Ausbau würde zur Folge haben, dass sanitäre Einrichtungen sowie eine Badeaufsicht vorzuhalten wäre. Dies übersteigt die Kostengrenze von 15.000€ deutlich.

56**Eine Rutsche für den Spielplatz der Grundschule Finow**

Die vorhandene Rutsche ist aufgrund ihres Alters öfter gesperrt wegen Reparaturbedarf als für die Nutzung durch die Kinder freigegeben. Um diesen Zustand zu beenden, soll eine neue Rutsche den Kindern in den Pausenzeiten Spaß bringen.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Grundschule Finow hat Mittel aus dem Bürgerbudget 2018 erhalten (Vorschlag „Gemeinschaftsküche der Grundschule Finow und Hort Kleiner Stern“). Somit können Vorschläge für diesen, gemäß der 3-Jahres-Frist, erst wieder zum Bürgerbudget 2022 zugelassen werden.

58**Asphaltierung des Treidelwegs - Verbesserung für Radfahrer*innen und Fußgänger*innen**

Der Kopfsteinplasterabschnitt des Treidelweges zwischen Brücke Altenhofer Straßen und bitumierte Treidelweg Richtung Osten am Finowkanal soll endlich auch bitumiert werden. Es ist schon fast eine Zumutung dort entlang zu laufen bzw. zu fahren.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Für die Asphaltierung des Treidelwegs stehen der Stadt Eberswalde im Jahr 2018 Fördermittel zur Verfügung. Der Weg wird saniert.

65**Zuschuss für das Kinder- und Jugendtheater "Waggon-Komödianten" e.V.**

Sehr schöne Veranstaltung für groß und klein! Sollte unbedingt von der Stadt erhalten und unterstützt werden.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Das Kinder- und Jugendtheater "Waggon-Komödianten" e.V. hat Mittel aus dem Bürgerbudget 2018 erhalten. Somit können Vorschläge für dieses, gemäß der 3-Jahres-Frist, erst wieder zum Bürgerbudget 2022 zugelassen werden.

Eine Räumlichkeit mit Klavier für Senior*innen und Kids (zum Wiederauffrischen und Lernen)

Ich schlage vor, eines seitens der Stadt zur Verfügung zu stellenden Raumes mit einem Klaviers auszustatten, um Senior(inn)en, die einstmals das Klavierspielen erlernt hatten, nun aber kein Klavier mehr besitzen, die Möglichkeit zu bieten, jetzt, da sie Zeit zu entsprechendem Wiedererlernen und Vertiefen haben, sich neuerlich auch ihrem einstigen Hobby widmen zu können, das ihnen zurückliegend aus verschiedensten Gründen (u.a. berufliche Beanspruchung, Umzüge, dichte wohnliche Bebauungen) weiterzuführen leider verwehrt war. Darüberhinaus schließt das Ansinnen implizit ebenso weitere hieraufußende Nutzungsmöglichkeiten mit ein, die gleichermaßen von hilfreicher und Freude generierender Art sein könnten. Senior*innen hätten kein Problem, vormittags jener wunderbaren Betätigung nachzugehen, wobei z.B. denkbar wäre, alle zwei Wochen ein zweistündiges Üben/Spielen oder je nach Wunsch/Möglichkeit allwöchentlich 1 Stunde stattfinden zu lassen. Da der Übungsraum in der kälteren Jahreszeit beheizt werden müsste, sollte von vornherein ein (kleinstmöglicher) Raum gefunden werden, der sowieso beheizt wird. Bezüglich des Instrumentes selbst wie auch der Räumlichkeit sind Erforderniss zu beachten, wie u.a. Klima, Schall, evtl. extreme Nutzung seitens unterschiedlichen Übenden, was insgesamt den Miteinbezug fachlicher Beratung bedingen dürfte. Der beim Üben unvermeidbar stattfindende „Lärm“ dürfte die Raumsuche auf UG-Möglichkeit reduzieren, was bei akzeptabler Klimasituation sicher kein Problem sein würde. Hinsichtlich von Hygiene- Relevantem seitens der Übenden sollten die Bedarfe ermittelt und vorgeschrieben werden, ...i.S.v. „Zwecks Vermeidung von Ansteckungsübertragung unmittelbar vor Übungsbeginn gründliches Händewaschen inklusive Seife“. Manche Eltern würden ihren Kindern gerne Klavierunterricht zukommen lassen, scheuen aber u.a. die (nachbarliche) Lärmproblematik oder befürchten deren eventuell bald nachlassendes Interesse. Auch hier leistet das Angedachte Hilfe: man bräuchte lediglich für den Klavierunterricht zahlen, zum nachfolgenden Üben stünde das städtische Instrument zur Verfügung. Indem die Kinder auf jeden Fall elterlicherseits (bzw. elterlich veranlasst) von einer erwachsenen Person zu begleiten wären, dürfte auch kein besonderer städtischer Personalaufwand vonnöten sein, lediglich ein zusätzlicher Stuhl. Ebenso können zu Gewalt neigende Kinder im Rahmen einer Therapie eventuell nachhaltiger „mit-umgepolt“ werden.

Anmerkung der Stadtverwaltung: leider kann der Vorschlag hier nur auszugsweise dargestellt werden (die Seiten des Originalvorschlags können in der Kämmerei eingesehen werden). Der Einreicher konnte nicht ermittelt werden, aber auch die Kosten des Projektes wären zu hoch (Miete, Betriebskosten, Unterhaltung, Anschaffung, Reinigung, etc.).

76

Eine Fußgängerampel für den Bereich Boldstraße/Kupferhammerweg

Zu den Hauptverkehrszeiten ist es für Fußgänger (insbesondere Kinder) oftmals sehr schwierig, die Straße zu überqueren. Hier wäre für ein sicheres Überqueren der Straße eine Fußgängerampel sinnvoll.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Errichtung einer Fußgängerampel würde ca. 50.000 Euro kosten.

79

Zuschuss für die Herstellung einer Bewegungssportfläche an den Ostender Sportverein

Der Ostender Sportverein betreut mit derzeit 110 Kindern in den Abteilungen Purzelturnen, Freizeitfußball und Boxen viele Heranwachsende. Um eine möglichst abwechslungsreiche, bewegungsorientierte Entwicklung zu ermöglichen, sollen die Anschaffung von In-/Outdoorsport-/Spielgeräten (Bsp. Balanceparcours), sowie die Erstellung einer Sportfläche inkl. Sonnenschutz zur Verbesserung dieser beitragen.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Der Ostender Sportverein hat Mittel aus dem Bürgerbudget 2016 erhalten. Somit können Vorschläge für dieses, gemäß der 3-Jahres-Frist, erst wieder zum Bürgerbudget 2020 zugelassen werden.

80

Keine Überschwemmung der Biesenthaler Straße mehr bei Regen

Beseitigung der "Verstopfung" in der Biesenthaler Straße Friedhof / Blumenladen bei Regen ist die Straße und der Fußweg überschwemmt

Anmerkung der Verwaltung: Bei der Biesenthaler Straße handelt es sich um eine Landesstraße. In diesem Bereich ist keine Regenwasserleitung vorhanden. Der vorhandene Sickerschacht kann das Wasser nicht aufnehmen.

83

Ein zweites WC-Häuschen für den Waldfriedhof Eberswalde

Die eine öffentliche Toilette auf dem Eberswalder Waldfriedhof ist nicht ausreichend! Deshalb mein Vorschlag, ein weiteres WC + Handwaschbecken aufzustellen, eventuell als ein neues Häuschen.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Bereits die Bau- und Anschlusskosten (100.000-120.000€) würden das Bürgerbudget insgesamt und erst recht die Kostengrenze von 15.000€ überschreiten.

EBERSWALDER BÜRGERBUDGET

Vorschläge können über das ganze Jahr bis jeweils zum 30. Juni eingereicht werden.

Stadt Eberswalde
Kämmerei
Breite Straße 41-44
16225 Eberswalde

www.eberswalde.de/buergerbudget

buergerbudget@eberswalde.de

Alle Eberswalder*innen ab 14 Jahren können Vorschläge einreichen und darüber abstimmen. Bei der Abstimmung erhält man 5 Stimmtaler, die einzeln oder zusammen in die Vorschlagsvasen verteilt werden können. Umgesetzt werden die Vorschläge mit den meisten Stimmtalern bis das Budget erschöpft ist.

